

Seit 90 Jahren musikalisches Engagement



- 1.v.li.u.: Alexandra Scherer Solistin zum Adventskonzert
- 2.v.li.: Holzbläserensemble
- 3.v.li.: Chorleiter Martin Bargel
- 4.v.li.: Hochschuladventskonzert 2007

Tagebaukunde abgeschlossen und begann nun 1981 nochmals ein Fernstudium für Dirigieren und Klavier an der Musikhochschule Dresden. A. Schwinger leitete das Orchester von 1980 bis 1990 und später nochmals von 1995 bis 1997. In dieser Zeit war das Orchester sinfonisch besetzt und führte durchaus anspruchsvolle Werke mit verschiedenen Solisten wie Wolfgang Hentrich, Ralf-Carsten Brömsel, Andreas Lorenz sowie Hans-Detlev Lächner auf. Unter Leitung von A. Schwinger gab es in den 80er Jahren eine enge Zusammenarbeit mit der Chemnitzer Philharmonie. Mit dem Stadttheater Freiberg existiert eine solche Kooperation bis heute. Nach 1990 gab es deutlich weniger Bläser, so dass man sich vorrangig als Streichorchester profilierte. Zu bedeutenderen Anlässen lud man sich meistens Bläser vom Stadttheater Freiberg ein. So ist es auch heute noch. Inzwischen besteht eine künstlerische Zusammenarbeit des Orchesters mit dem Stadtchor Freiberg. Zu dessen Weihnachtskonzerten und auch anderen Auftritten übernimmt das Collegium Musicum die instrumentale Begleitung. Dirigenten bzw. künstlerische Leiter nach 1990 waren Christian Drechsel (1990-1994 und 2002-2005) sowie Jan Katzschke (1997-2002). Beide Dirigenten brachten barocke Werke ins Repertoire. In diese Zeit fällt auch die Vereinsgründung und damit einhergehend die verstärkte Zusammenarbeit mit dem Chor. So führten die beiden Ensembles 2003 ein Konzert mit Werken von G. Rossini in der Nikolaikirche Freiberg auf. Die Orchesterleitung hat seit Ende 2005 Dirk Brandenburger inne. Eine Anregung der Universitätsleitung führte 1977 zur Gründung des Chores. Er probte unter Leitung einer eigens dafür engagierten Musikpädagogin aus Erfurt. Anfangs traf man sich im Wohnheim zu den „Pantoffel-

proben“, weil sie eher gemütlichen Wohnzimmercharakter hatten, was aber der Qualität und dem Zulauf an Sängerinnen und Sängern keinen Abbruch tat. 1979 übernahm Andreas Schwinger die Leitung des Chores und ein Jahr später auch die Leitung des Orchesters. Während der 80er Jahre gab es einige größere gemeinsame Auftritte. So sang man ein Konzert zum Bachjahr 1985. In Zusammenarbeit mit dem Rundfunk in Chemnitz entstanden auch zwei Schallplatten mit Bergmanns- und Studentenliedern. Bis zur Gründung des eingetragenen Vereins im Januar 1998 waren beide Klangkörper unabhängig voneinander. Das Orchester nannte sich Collegium Musicum, der Chor hingegen, „Chor der Bergakademie Freiberg“. Seit 1997 leitet Martin Bargel (bis auf 2005/2006, in dem Christoph Sprung den Chor interimweise führte) den Chor erfolgreich. Martin Bargel war bis 2007 am Mittelsächsischen Theater zweiter Kapellmeister und ist seit der Spielzeit 2007/2008 am Theater Plauen-Zwickau Geschäftsführender Studienleiter. Dass er dem Chor nach wie vor treu bleibt, spricht für die große Verbundenheit zum Ensemble. Neben einem Sommerkonzert hat sich in den letzten Jahren auch das Adventskonzert zur Vorweihnachtszeit im Audimax etabliert, das Chor und Orchester vereint darbieten. 2008 besteht der Verein „Collegium Musicum der TU Bergakademie Freiberg e.V.“ zehn Jahre. Geplant ist für das Jubiläumsjahr ein gemeinsames Sommerkonzert mit dem Partnerchor der TU Clausthal-Zellerfeld.